

Einleitung ConCardis PayEngine Installation

Erstmals herzlichen Dank für den Erwerb des ConCardis PayEngine Moduls und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Sobald Sie im Besitz dieser Daten sind, können Sie sich im Backend unter <https://secure.payengine.de/> einloggen.

Ablauf

Der normale Prozess verläuft so, dass Sie zuerst die Test-Zugangsdaten erhalten (erkennbar durch Ihre PSPID, die mit TEST endet) und das Modul dann im Testbetrieb ausführlich testen. Sofern diese Tests erfolgreich verliefen, können Sie direkt mit ConCardis Kontakt aufnehmen und die Live-Schaltung Ihrer PSPID beantragen. Den Rest wird ConCardis dann gerne für Sie übernehmen, wobei Sie lediglich noch das Modul auf Live-Verarbeitung schalten. Dieser Schritt wird im nächsten Abschnitt genauer beschrieben.

Konfiguration Backend (ConCardis PayEngine)

Wie bereits erwähnt, loggen Sie sich mit den Zugangsdaten von ConCardis PayEngine unter <https://secure.payengine.de/> ein.

Um mit dem Modul arbeiten zu können, müssen Sie einige Einstellungen vornehmen. Klicken Sie dazu links in der Administrationsoberfläche auf **"Konfiguration" > "Technische Informationen."**

Globale Transaktionsparameter

Bei diesem Abschnitt sollten Sie die Kommentare zu den entsprechenden Optionen lesen und entsprechend Ihren Bedürfnissen ausfüllen. Sie sind für den Prozess wie Sie Zahlungen verarbeiten relevant, nicht aber für die eigentliche Interaktion zwischen dem Shop und der ConCardis PayEngine API.

Bevor Sie hier die notwendigen Einstellungen vornehmen können, müssen Sie eine SHA-1-IN Signatur setzen. Bitte lesen sie hierzu den Bereich **Überprüfungen für e-Commerce** weiter unten. Kehren Sie anschliessend zu **Globale Transaktionsparameter** zurück und fahren Sie mit dem Punkt Standardoperationswert fort.

Standardoperationswert

Wir empfehlen Ihnen die Option "Direktbuchung", dann werden alle eingehenden Zahlungen direkt verarbeitet und abgerechnet.

Maximale Anzahl Zahlungsversuche

Wir empfehlen Ihnen den Zähler auf "10" zu setzen.

Verarbeitung von Einzeltransaktionen

Wie empfehlen Ihnen die Option "Online, jedoch Umstellung auf offline, wenn das Online-System des Acquirers nicht verfügbar ist."

Standard-ECI-Wert

Wir empfehlen Ihnen hier den Wert "7 - eCommerce mit SSL-Verschlüsselung" zu wählen.

Globale Sicherheitsparameter

Hier werden die Sicherheitsparameter für die Interaktion zwischen dem Shop und dem Gateway von ConCardis PayEngine. Sie können die Einstellungen selber wählen, es ist jedoch wichtig, dass Sie bei der Konfiguration im Shop die selben Einstellungen vornehmen wie hier. Wir empfehlen Ihnen folgende Einstellungen:

Hash-Methode

- Jeder Parameter
- SHA-512
- UTF-8

Vorlage

customWeb GmbH
Sascha Krüsi & Thomas Hunziker
Lägerstrasse 2
CH-8006 Winterthur

www.customweb.ch

+41 (0)44 583 15 70
info@customweb.ch

Die dynamische Vorlage (Dynamic Template Mode) erlaubt es Ihnen, dass die Eingabemaske der Kreditkartendaten im Design Ihres Webshops zu gestalten. So merkt der Kunde nicht, dass er bei der Zahlung auf eine andere Seite

weitergeleitet wurde.

Wichtig: Die dynamische Vorlage ist nicht bei allen Payment Service Provider im Standardpaket enthalten. Sollte das Feld zur dynamischen Vorlage nicht angezeigt werden, nehmen Sie bitte mit Ihrem PSP Kontakt auf um das dynamische Template zu nutzen. Verwenden Sie zur Nutzung des dynamischen Templates folgende Einstellungen:

- JavaScript-Prüfung: **'Nein'**
- Unsere Module unterstützen die 'Nutzung statischer Vorlagen' **nicht**. Klicken Sie dort also auf "Nein"
- Nutzung dynamischer Vorlage erlauben 'Ja', falls es in Ihrem Vertragspaket unterstützt wird
- Falls Sie die dynamische Vorlage benutzen, fügen Sie den Hostnamen, d.h. <https://Ihr-Shop.com> in das untere Feld ein. Das obere muss leer bleiben

Layout der Zahlungsseite

Sie müssen auf dieser Seite keine Konfigurationen vornehmen und können das freie Feld einfach leer lassen.

Daten- und Ursprungsüberprüfung

In diesem Abschnitt werden die Daten erfasst, die zum Prüfen des Ursprungs der Zahlungen benötigt werden.

Überprüfungen für e-Commerce

Im ersten Feld "URL der Händlerseite" muss nichts eingetragen werden.

Das Feld "SHA-1-IN Signatur" ist ein Sicherheitsbestandteil der Zahlung, welche deren Echtheit verifiziert. Es ist deshalb wichtig, dass Sie **im Backend und im Shop die gleiche Signatur** verwenden. Um eine möglichst sichere Signatur zu generieren empfehlen wir Ihnen den [SHA-1 Signaturen Generator](#) zu verwenden.

Falls die Direct Link Option für Ihren Account aktiviert ist, werden Sie eine SHA-IN Signatur für Direct Link setzen müssen. **Diese muss identisch sein mit der SHA-IN Signatur für e-commerce!**

Transaktionsfeedback

Die Parameter des Transaktionsfeedback bestimmen die Verarbeitung im Shop nach erfolgter Zahlung.

- In den vier Feldern von "HTTP-Umleitung im Browser" müssen Sie nichts eingeben, da dies durch unser Modul übergeben wird.
- "Ich wünsche die Transaktionsfeedbackparameter..." darf nicht angewählt sein.
- Kreuzen Sie "Bei der Umleitung auf eine der URLs..." an.

Direkte HTTP-Server-zu-Server-Anfrage

Tragen Sie für die Antwort des Server vom PSP folgende Daten in die Felder ein:

- Der **Anfragetyp** muss auf "immer online (direkt nach der Zahlung...)" gesetzt werden
- Die **URL der Händlerseite an die das Transaktionsfeedback gesendet wird** muss in beiden Feldern gesetzt sein. Benutzen Sie hierfür die folgende URL:

`http[s]://www.IhrShop.ch/checkout_process.php`

Achten Sie darauf, dass Sie das richtige Protokoll verwenden (https:// oder http://)

- Als **Anfragemethode** sollten Sie "POST" verwenden

Lassen Sie die Felder leer.

Allgemein

Kreuzen Sie hier beide Checkboxes an.

Sicherheit der Anfrageparameter

Das Feld "SHA-1-OUT Signatur" ist ein weiterer Sicherheitsmechanismus der Zahlung. Auch hier muss die gewählte Signatur identisch mit der des Shops sein. Stellen Sie jedoch sicher, dass sich die SHA-1 OUT Signatur von der SHA-1 IN unterscheidet. Sie können hierfür mit unserem [Signaturen Generator](#) eine neue Signatur erstellen:

HTTP-Anfrage für Statusänderungen

Wählen Sie hier die Option "keine Anfrage" und lassen Sie das Feld leer.

E-Mails zu Transaktionen

Hier können Sie Ihre E-Mail Einstellungen vornehmen. In der Regel ist für den Standardgebrauch keine Konfiguration nötig. Falls Sie dennoch die Konfiguration ändern möchten, empfehlen wir Ihnen folgende Einstellungen:

- Ja, für alle Transaktionsübertragungsmodi
- Nein

Modul Installation im Shop (osCommerce)

Wenn Sie die Einstellungen in der Administrationsoberfläche vorgenommen haben, dann ist der nächste Schritt die Installation des Moduls im Shop.

1. Nach erfolgter Zahlung sollte Ihr Download automatisch freigeschaltet werden. Sie finden auf der rechten Seite unter "**Ihr Konto**" > "Download". Klicken Sie auf die gewünschte Bestellung und laden Sie das Modul herunter.
2. Entpacken Sie das ZIP und verschieben Sie die Dateien aus dem Ordner "files" in das Hauptverzeichnis des Shops. Die Datei / Ordner Struktur muss übereinstimmen. Es sollten keine Dateien überschrieben werden.
3. Loggen Sie sich im Backend Ihres Shop sein.
4. Gehen Sie zu den Zahlungsmodulen.

Testen der Integration

Sie erhalten meistens zuerst nur einen Test-Account (PSPID endet mit "TEST"), mit welchem Sie die Funktionalität überprüfen können. In der Regel wird vor der Live-Schaltung des Accounts mindestens eine Testbestellung verlangt.

Live-Modus aktivieren

In der Modul Konfiguration können Sie von "live" auf "test" umschalten, dadurch wird automatisch die richtige Konfiguration für den Test verwendet. Die Testdaten finden Sie einerseits im Backend unter "**Technische Informationen**" > "Test-Info" oder weiter unten in diesem Dokument.

Melden Sie sich hierfür bei Ihrem Payment Service Provider. **Es ist wichtig, dass Sie die Umstellung vornehmen, da getriggerte Bestellungen nur über Ihren Account abgebucht werden!**

Test Kreditkartendaten

Um das Modul zu testen benötigen Sie passende Test Kreditkartendaten. Diese finden Sie alle unter folgendem Link:
<http://www.sellxed.com/de/testen>

Fehler und deren Lösungen

In diesem Abschnitt werden verschiedene bekannte Probleme und deren Behebung aufgezeigt. Lesen Sie diesen Teil somit gut durch. Falls Sie dennoch nicht weiter kommen, nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir können Ihnen sicher helfen.

Fehlercode	Fehlerbeschreibung	Lösungen
unknown order/1/r	Der eingetragene Referrer im Payment Service Provider (PSP) Backend stimmt nicht mit dem von Browser übergebenen Referrer überein.	Geben Sie beim Referrer entweder nichts ein, dann erfolgt keine Prüfung, oder kontrollieren Sie den Referrer noch einmal und achten auch auf das Protokoll.
unknown order/0/s/	Es wird keine SHA Signatur übergeben.	Sie müssen die Signaturen im Modul und im PSP Backend erfassen.
unknown order/0/x///FIN	Ein Fehler im Zusammenhang mit XML Anfragen ist aufgetaucht.	Falls Sie dieses Problem haben, melden Sie sich bei uns.
unknown order/1/s/	Die berechneten Hash Werte und die übergebenen Hash Werte stimmen nicht überein.	Entweder wurde bei der Berechnungsmethode (Globale Sicherheitsparameter) etwas falsch eingestellt (nicht gleiche Einstellungen im Shop Backend wie im PSP Backend), die Signaturen stimmen im Shop und im PSP Backend nicht überein oder die PSP ID wurde nicht gleich eingegeben wie beim PSP angezeigt. Die PSP ID ist case sensitiv.
unknown order/0/r/	Der Browser sendet keine Rückbestätigung.	Das Problem liegt an Ihrem Browser.
unknown order/1/x/	Eine Konfiguration im PSP Backend ist so nicht erlaubt.	Nehmen Sie in diesem Fall mit dem Merchant Help des PSP Kontakt auf.

Bestellungen werden nicht erfasst

Bei gewissen Server Konfigurationen gibt es das Problem, dass die Bestellungen nach dem Zahlungsvorgang nicht richtig verarbeitet werden. Dies äussert sich vor allem dadurch, dass zum Beispiel der Warenkorb nach erfolgter Bestellung nicht geleert wird oder das Bestätigungsemail nicht versendet wird.

Die Ursache liegt darin, dass Ihr Server den Aufruf des PSP-Servers blockiert. Dies kann entweder durch Ihre Firewall verursacht werden oder auch durch Server Module, die das Spamen auf Ihrer Webseite verhindern sollen. Es kann sein, dass die IP Adresse des PSP-Servers blockiert wird. Es kann auch sein, dass der User Agent des PSP-Servers blockiert wird.

Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie dafür sorgen, dass Ihr Host die Firewall entsprechend konfiguriert und die IP Adressen des PSP-Servers nicht blockiert. Die IP Adressen finden Sie im Backend des PSP unter **"Support"** > "Häufige Fragen" > "Integration". Um das Blockieren des User Agents zu verhindern müssen Sie mit dem Host schauen, ob allfällige Module installiert sind, die den User Agent blockieren. Diese müssten dann deaktiviert werden.

Darstellung Dynamic Template

Sofern Sie Probleme in der Darstellung des Dynamic Templates erleben, kann dies mehrere Ursachen haben.

Fehlerbeschreibung	Lösungen
Template File wird nicht geladen. Die Zahlungsmaske wird im Design des PSPs angezeigt. customweb Sascha Krüsi & Thomas Hunziker Jägerstrasse 2 CH-8406 Winterthur	Dies kann mehrere Ursachen haben: • Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen unter Vorlage (vgl. oben, insbesondere Protokoll des Hostname) korrekt vorgenommen wurden.

CSS File wird nicht geladen.

Gewisse Browser verbieten das Laden von CSS Files von "unsicheren" Ressourcen. Ein reibungsloser Einsatz des Dynamic Templates erfordert ein SSL Zertifikat.

Fehlender Basetag

Wenn Sie die Template Funktion nutzen kann es sein, dass die CSS Files und die Bilder im PSP Interface nicht geladen werden. Die Lösung besteht darin, dass Sie den base-Tag an den Anfang des "<head>" Tags im Template einfügen:
<base href="http(s)://www.your-store.com/your-dir/" />